

Bitte aus-
reichend
frankieren,
Danke!

Antwort

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.
Löhrstraße 119
56068 Koblenz

KREBSGESELLSCHAFT
RHEINLAND-PFALZ E.V.



ReferentInnen & Mitwirkende

Prof. Dr. med. Richard Berger, Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Marienhaus Klinikum St. Elisabeth, Neuwied
Claudia Bies, Selbsthilfegruppe Krebskranker Frauen, Koblenz
Franz Blaeser, AdPe.V. - Bauchspeicheldrüsenerkrankte, Regionalgruppe Koblenz
Univ.-Prof. Dr. Maria Blettner, Institut für Medizinische Biometrie, Epidemiologie und Informatik (IMBEI), Universitätsmedizin Mainz; stellvertretende Vorsitzende des Tumorzentrums Rheinland-Pfalz e.V.
Nikolaus Blettner, Selbsthilfe Lungenkrebs in Koblenz
Dr. med. Franz-Josef Dahm, Facharzt für Urologie, Koblenz
Dipl.-Päd. Katarzyna Domogalla, Psychoonkologin, Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V., Koblenz
Univ.-Prof. Dr. med. Tanja Fehm, Direktorin an der Universitätsfrauenklinik Düsseldorf
Dr. med. Stefan Fuxius, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin; Onkologische Schwerpunkt Dres. Karcher, Fuxius, Debatin, Heidelberg
Univ.-Prof. Dr. med. Annette Hasenburg, Direktorin der Klinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Frauenkrankheiten, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Dr. med. Jochem Hast, Facharzt für Strahlentherapie, Radiologisches Institut Dr. von Essen, Koblenz
Dr. med. Gerd Hermesdorf, FA f. Innere Medizin, Gastroenterologie, Internistische Onkologie; Gemeinschaftspraxis Breuer, Keuser, Hermesdorf, Koblenz
Dipl.-Soz.päd. Bärbel Höfinghoff, Psychoonkologin, Tumorzentrum Rheinland-Pfalz e.V., Mainz
Dr. med. Anne Hopprich, Assistenzärztin III. Med. Klinik und Poliklinik, Universitätsmedizin der Johannes-Gutenberg Universität Mainz
Dr. med. Jürgen Körber, Nahetal Klinik Bad Kreuznach
Dipl.-Psych. Eleni Kourabas, Psychoonkologin, Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V., Koblenz
Dipl.-Päd. Gerti Kunz, Psychoonkologin, Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V., Koblenz
Dipl. oec. troph. Annette Lenz, Ambulantes Rehazentrum Koblenz
PD Dr. med. Carmen Loquai, Oberärztin, Leiterin des Hautkrebszentrums Rhein-Main, Hautklinik und Poliklinik, Universitätsmedizin Mainz
Prof. Dr. phil. Anja Mehnert, Leiterin der Abteilung für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie an der Universität Leipzig, Deutscher Krebspreis 2016 in der Kategorie „Klinische Forschung“
Prof. Dr. med. Karsten Münstedt, Chefarzt der Frauenklinik am Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach; Schwerpunkte Mammachirurgie und Gynäkologisch-Onkologische Chirurgie
Ralf Rambach, Haus der Krebs-Selbsthilfe, Bonn
Dr. med. Nicole Spanagel, Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie am BWZK Koblenz
Dipl.-Soz.päd. Michael Specht, Psychoonkologe, Tumorzentrum Rheinland-Pfalz e.V., Mainz

ReferentInnen & Mitwirkende

Dr. Fiona Streckmann, Institut für Kreislaufforschung und Sportmedizin; Deutsche Sporthochschule Köln
Hans-Peter Weber, Regionalsprecher Deutsche Ilco, Bendorf
Prof. Dr. Rudolf Weide, Facharzt für Innere Medizin, Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie, Medikamentöse Tumorthherapie, Palliativmedizin; Praxisklinik für Hämatologie und Onkologie, Koblenz
Prof. Dr. Dr. Richard Werkmeister, Leitender Arzt der Klinik für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie am BWZ Koblenz
Dipl.-Soz.arb. Birgit Werminski, Psychoonkologin, Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V., Koblenz
Holger Wienpahl, Journalist & Moderator
Jeanette Wirtz, Selbsthilfe
Prof. Dr. rer. nat. Tanja Zimmermann, Psychologische Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), Psychoonkologin, Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie, Medizinische Hochschule Hannover
Dipl.-Päd. Sabine Zwierlein-Rockenfelder, Frauenselbsthilfe nach Krebs, Landesverband RLP

KREBSGESELLSCHAFT
RHEINLAND-PFALZ E.V.



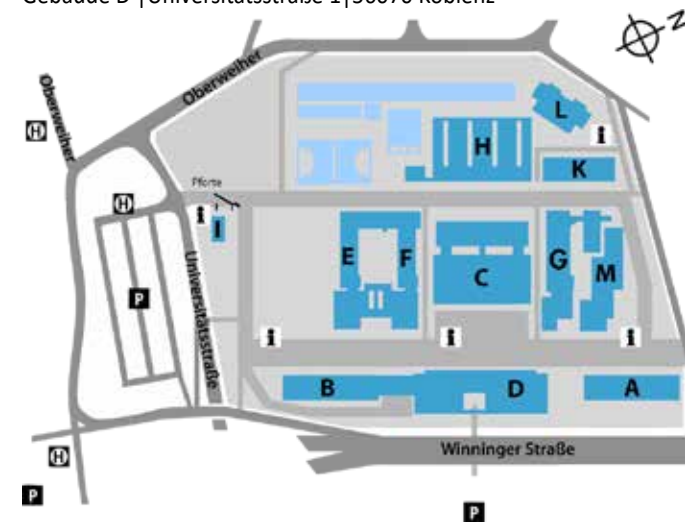
Tumorzentrum
Rheinland-Pfalz e.V.

Die **Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.** wurde 1952 als Verein für an Krebs erkrankte Menschen und deren Angehörige gegründet. Ihr landesweit flächendeckendes Netz zur „Bürgernahen Krebsnachsorge“ umfasst derzeit vier Beratungszentren in Koblenz, Trier, Ludwigshafen und Kaiserslautern sowie knapp 40 temporär besetzte Außenstellen in den jeweiligen Regionen. Ergänzend zur kostenfreien psychoonkologischen Beratung bietet die Krebsgesellschaft ein breites Spektrum an Gruppen, Kursen, Seminaren und Vorträgen mit vielfältigen Anregungen und praktischen Hilfen zur Krankheitsbewältigung sowie zur Förderung einer gesunden Lebensführung an.

Der Bereich Mainz und Rheinhessen wird vereinbarungsgemäß von dem 1977 gegründeten **Tumorzentrum Rheinland-Pfalz e. V.** betreut. Der gemeinnützige Verein bietet in seiner psychosozialen Krebsberatungsstelle in Mainz und in den regelmäßig stattfindenden Außensprechstunden in Worms, Alzey und Bingen Information, Beratung und Begleitung für krebskranke Menschen und deren Angehörige. In den Beratungen werden sowohl sozialrechtliche als auch psychoonkologische Themen abgedeckt. Ferner werden Patientenkurse und -informationsveranstaltungen angeboten. Des Weiteren werden psychoonkologische Fortbildungen für Ärzte, Psychologen und -therapeuten sowie Mitarbeitende konzipiert und durchgeführt.

Veranstaltungsort & Anfahrt

Campus Koblenz der Universität Koblenz-Landau
Gebäude D | Universitätsstraße 1 | 56070 Koblenz



- **Mit dem Bus:** Vom Zentralen Omnibus Bahnhof (ZOB) am Hauptbahnhof Koblenz mit den Linien 3 (Haltestelle Winninger Str.), 5 (Haltestelle Uni-Metternich) und 20 (Haltestelle Oberweier-Uni).
- **Mit dem Auto über die A3 (von Norden und Osten):** Am Dernbacher Dreieck wechseln auf die A 48 Richtung Koblenz bis zur Abfahrt Koblenz / B 9 Richtung Koblenz bis zur Ausfahrt Metternich, B 258 (nach ca. 4 km) / weiter Richtung Metternich / nach ca. 3 km auf B 416 Richtung Güls wechseln bis zur Ausfahrt Metternich West, UNI (nach ca. 0,5 km); der Ausschilderung folgen.
- **Mit dem Auto über die A61 (von Süden und Westen):** Ausfahrt Koblenz-Metternich / links auf Landstraße Richtung Koblenz abbiegen / nach ca. 5 km rechts abbiegen auf die B 258 / nach ca. 1,5 km auf die B 416 Richtung Güls wechseln bis zur Ausfahrt Metternich West, UNI (nach ca. 0,5 km). Der Ausschilderung folgen.

Parkmöglichkeiten: siehe Campusplan

Weitere Infos & Anmeldung:

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.
Löhrstraße 119 • 56068 Koblenz • 02 61 / 98 86 50
koblenz@krebbsgesellschaft-rlp.de • www.krebstag-rlp.de
Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt nicht!

KREBSGESELLSCHAFT
RHEINLAND-PFALZ E.V.



Tumorzentrum
Rheinland-Pfalz e.V.

Medizin - Psychoonkologie - Selbsthilfe:
Ein Netz, das trägt



3. Rheinland-Pfälzischer Krebstag

29. Oktober 2016, 09.30 - 16.00 Uhr

Campus der Universität Koblenz

Gebäude D | Universitätsstraße 1

3. Rheinland-Pfälzischer Krebstag

Programmübersicht


„Medizin, Psychoonkologie, Selbsthilfe – ein Netz, das trägt“ – so lautet das Motto des 3. Rheinland-Pfälzischen Krebstages, der am 29. Oktober 2016 unter der Schirmherrschaft von Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie, auf dem Campus der Universität Koblenz stattfindet.


Eine Krebserkrankung ist ein schwerwiegender Einschnitt in das Leben von Patienten und Angehörigen gleichermaßen. Qualitätsgesicherte Behandlung, psychoonkologische Begleitung und die Unterstützung durch Gleichbetroffene bilden ein Netz, das in der oft aussichtslos erscheinenden Lage Halt und Zuversicht vermitteln kann.

In zahlreichen Vorträgen und Workshops beleuchten Experten aus Medizin, Psychoonkologie und Selbsthilfe aktuelle Fragen und Konzepte moderner Krebstherapie, aber auch die Möglichkeiten, dem Leben nach Krebs eine neue Perspektive zu geben.

Eine Reihe von Organisationen des Gesundheitswesens bieten zudem durch Informationsstände Gelegenheit, sich über deren Angebote zu informieren. Die kostenfreie Veranstaltung ist von der Ärztekammer und der Psychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz zertifiziert und wird von der Barmer GEK unterstützt.

Wir laden Sie herzlich nach Koblenz ein und freuen uns, wenn die Themen und Angebote des Krebstages Ihr Interesse finden.


Prof. Dr. Dr. Richard Werkmeister
 Vorsitzender der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz


Univ.-Prof. Dr. Roland Buhl
 Vorsitzender des Tumorzentrums Rheinland-Pfalz

Weitere Infos & Anmeldung:
 Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.
 Löhrrstraße 119 • 56068 Koblenz • 02 61 / 98 86 50
 koblenz@krebbsgesellschaft-rlp.de • www.krebstag-rlp.de
Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt nicht!

Aula / Gebäude D	9.30 Uhr	Eröffnung und Grußworte Prof. Dr. Dr. Richard Werkmeister, Koblenz Univ.-Prof. Dr. Maria Blettner, Mainz Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie - vertreten durch Herrn Staatssekretär David Langner Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig, Oberbürgermeister der Stadt Koblenz
	10.15 Uhr	Cancer Survivorship - Leben mit Krebs und den Folgen Prof. Dr. Anja Mehnert, Leipzig
	10.50 Uhr	Seite an Seite – eine Krebserkrankung als Paar bewältigen Prof. Dr. Tanja Zimmermann, Hannover
	11.25 Uhr	Der kompetente Patient - Experte in eigener Sache Ralf Rambach, Bonn
	12.00 Uhr	Sex nach Krebs  Prof. Dr. Annette Hasenburg, Mainz
12.30 Uhr	Mittagspause und Imbiss	
Aula / Gebäude D	13.30 Uhr	Parallele Fachveranstaltungen / Workshops für <ul style="list-style-type: none"> Betroffene und Angehörige Hausärzte medizinisches Fachpersonal (Details nebenstehend)
	15.00 Uhr	Kaffeepause und Imbiss
	15.30 Uhr	Sport und Krebs Dr. Fiona Streckmann, Köln
	Moderation:	Holger Wienpahl, Kaiserslautern

Mit freundlicher Unterstützung der **BARMER GEK**

Stand: 08.09.2016; Änderungen vorbehalten

Workshops für Betroffene und Angehörige (W 1-6)

- 13.30 - 15 Uhr: Fatigue-Syndrom (W1)**
Claudia Bies | Katarzyna Domogalla (Moderation) | N. N.
- 13.30 - 15 Uhr: Ernährung (W2)**
Dr. Jürgen Körber | Annette Lenz | Michael Specht (Moderation) | Hans-Peter Weber
- 13.30 - 15 Uhr: Nicht erkrankt und doch betroffen: Angehörige/Kinder krebsskranker Eltern (W3)**
Franz Blaeser | Bärbel Höfinghoff (Moderation) | Prof. Dr. Rudolf Weide
- 13.30 - 15 Uhr: Umgang mit Schmerzen (W 4)**
Nikolaus Blettner | Dr. Jochem Hast (Moderation) | Eleni Kourabas | N. N.
- 13.30 - 15 Uhr: Beschwerden nach Hormontherapie bei Krebs (W5)**
Prof. Dr. Richard Berger | Dr. Franz-Josef Dahm | Birgit Werminski (Moderation) | Jeanette Wirtz | N. N.
- 13.30 - 15 Uhr: Umgang mit Angst (W6)**
Dr. Gerd Hermesdorf | Gerti Kunz (Moderation) | Sabine Zwierlein-Rockenfeller

► Aufgrund der begrenzten Workshop-Plätze empfehlen wir die vorherige Anmeldung unter www.krebstag-rlp.de oder mit dem nebenstehenden Formular per Post, Fax oder E-Mail, da wir eine Teilnahme sonst nicht garantieren können.

Fachvorträge für Hausärzte (D 238/239)

- 13:30 - 13:50 Uhr: Zielgerichtete und immunologische Krebstherapien beim schwarzen Hautkrebs** - PD Dr. Carmen Loquai, Mainz
- 13:50 - 14:10 Uhr: Neue Krebsmedikamente - Neue Nebenwirkungen: Was der Hausarzt wissen muss** - Dr. Stefan Fuxius, Heidelberg
- 14:10 - 14:30 Uhr: Palliative Versorgung von Krebspatienten**
Dr. Anne Hopprich, Mainz
- 14:30 - 14:50 Uhr: Update 2016: Diagnostik und Behandlung des Mammakarzinoms** - Prof. Tanja Fehm, Düsseldorf

Fachvortrag für medizinisches Personal (P 1)

- 13:30 - 15:00 Uhr: Komplementärmedizin für Krebspatienten**
Prof. Dr. Karsten Münstedt, Offenburg
- Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bei diesem Vortrag empfehlen wir die vorherige Anmeldung unter www.krebstag-rlp.de oder mit dem nebenstehenden Formular.

Begleitend informieren u. a. diese Organisationen und Institutionen über ihre Angebote:

- AG Koblenzer Krebsselfhilfegruppen
- Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Psychosoziale Onkologie e.V. – dapo
- Haus der Krebs-Selbsthilfe, Bonn
- Interdisziplinäre Gesellschaft für Palliativmedizin Rheinland-Pfalz e.V (IGP)
- Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e. V.
- Krebsinformationsdienst
- Krebsregister Rheinland-Pfalz
- Tumorzentrum Rheinland-Pfalz e. V.
- u. v. a

Anmeldecoupon

Um Ihnen einen Platz bei den zielgruppenspezifischen Veranstaltungen am Nachmittag reservieren zu können, bitten wir um separate Anmeldung für jede/n Teilnehmer/in. Bitte beachten Sie, dass eine gesonderte Anmeldebestätigung NICHT erfolgt. Sollten Sie sich für eine bereits ausgebuchte Veranstaltung angemeldet haben, melden wir uns bei Ihnen.

- Ich komme zum 3. Rheinland-Pfälzischen Krebstag am 29.10. nach Koblenz und melde mich zu folgendem zielgruppenspezifischen Angebot an:
- Workshops für Betroffene / Angehörige
- W 1 W 2 W 3 W 4 W 5 W 6
- Fortbildung für medizinisches Fachpersonal
- Fortbildung für (Haus-)Ärzte

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift/Stempel

Anmeldung und Bestellung auch online unter www.krebstag-rlp.de möglich!

